

Im Brandgeschehen ist durch 3 Brände ein Schaden von 116,6 TM entstanden. Durch eine Brandstiftung wurden 5 Straßenbahnfahrzeuge beschädigt.

Bei den Bahnbetriebs- und Verkehrsunfällen war durch Personalverschulden eine Senkung hinsichtlich der Anzahl sowie der Schadenssumme zu verzeichnen.

Erhebliche Anstrengungen wurden unternommen, um die Sauberkeit der Fahrzeuge, Verkehrsanlagen und Betriebsobjekte zu gewährleisten. Dabei konnte die Instandsetzung der Wartehallen und die Innenreinigung der Straßenbahnfahrzeuge noch nicht zufriedenstellend gelöst werden.

Folgende leitungsseitige Maßnahmen trugen insbesondere zur Erzielung dieser Ergebnisse bei:

- monatliche Auswertung des Unfallgeschehens und Erneuerung des Befähigungsnachweises im GAB für 270 leitende Mitarbeiter,
- tiefgründigere Untersuchung der Vorkommnisse zur Ermittlung der Ursachen und Einleitung vorbeugender Maßnahmen,
- umfassende Öffentlichkeitsarbeit durch monatliche Hinweise für die Belehrungen und Durchführung einer journalistischen Aktion "Ordnung, Disziplin, Sicherheit - Sache aller" im 1. Halbjahr in der Betriebszeitung,
- Durchführung einer Sicherheits- und einer Verkehrssicherheitskonferenz,
- planmäßige Anleitungs- und Kontrolltätigkeit durch die IFS, das VEZ und das Sicherheitsaktiv.

10. Schlussfolgerungen

Es ist einzuschätzen, daß alle Kollektive das zurückliegende Karl-Marx-Jahr 1983 erfolgreich abgeschlossen haben. Die erreichten Plenergebnisse sind eine gute Grundlage, die Verkehrsaufgaben im Planjahr 1984 zu erfüllen und mit neuen Initiativen im sozialistischen Wettbewerb zur würdigen Vorbereitung des 35. Jahrestages der DDR beizutragen.

Es gilt folgende Zielstellung 1984 realisieren:

- Erfüllung der geplanten Verkehrsleistung in hoher Qualität und mit geringstem Aufwand an Antriebsenergie und Ausbau des schienengebundenen Güterverkehrs durch weitere Verlagerung von Transporten der Straße auf die Schiene,
- Erfüllung und gezielte Überbistung der ökonomischen Kennziffern insbesondere durch effektive Ausnutzung der Grundfonds und des gesellschaftlichen Arbeitsvermögens,
- Senkung des Produktionsverbrauches und der Selbstkosten gegenüber dem Ist-Verbrauch 1983 und